

www.ctg-xpert-ulm.de

DAS PHYSIOLOGISCHE CTG

CTG XPERT

CTG-Interpretation im
digitalen Wandel

Online-Workshop
7. Oktober 2025



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
ulm

PROGRAMM

Moderation: H. Schäffler

08.20 **Begrüßung und Einführung**

F. Reister und S. Andres

9 CME-
Punkte

08.30 **CTG verstehen**

Grundlagen der physiologischen CTG-
Interpretation, Hypoxieformen und deren
Management

A. Schmid

10.00 **Plazenta-Transfer**

Was geht wirklich rüber? pH, BE und Laktat –
aber auch Sauerstoff- und Flüssigkeitsgabe

F. Reister

10.30 **Kaffeepause**

10.45 **STAN**

Technik trifft Taktik – fetales EKG

G. Schwennicke

11.15 **Jenseits der Kurven – die Sicht eines Vaters**

Wenn ein Kind Schaden nimmt

J. Steinmacher und B. Steinmacher

11.35 **Big Data trifft Kreißsaal**

Aus vielen Mustern lernen: Big-CTG-Data-Projekt

M. Daumer

12.05 **Computerisiertes CTG**

Mehrwerte erkennen

S. Andres

12.35 **Mittagspause**

13.20 **Is this Baby Fit for Labour?**

CTG as Fitness Check

T. Ghi (Vortrag auf Englisch)



Physiologisches CTG
INTERNATIONAL

PROGRAMM

13.50 Nicht-hypoxische CTG-Veränderungen

- ▶ Triple I und grünes Fruchtwasser
M. Bolten
- ▶ Diabetes
F. Reister

14.50 Kaffeepause

15.05 Neues aus der Forschung

Der CTG Journal Club

M. Khodawandi und A. Schmid

15.35 Mythen im CTG: Was ist Fakt, was ist Fantasie?

Jitter, Doppelherz, Kindsbewegung, Wehe –
Wie wird alles registriert?

A. Kinzkofer

16.05 Kasuistik

Anwendung des physiologischen CTGs anhand
eines Falls

S. Andres

16.35 Ausblick und Verabschiedung

F. Reister

16.40 Ende des Live-Streams

Stand: September 2025; Änderungen vorbehalten

SPONSOREN

HUNTLEIGH

A MEMBER OF THE ARJO FAMILY

SEIT 1911



Starke Hilfe für zarte Zeiten.

Vielen Dank für die freundliche Unterstützung!

MITWIRKENDE

- **Dr. med. Sophia Andres**

Als Oberärztin an der Universitätsfrauenklinik Ulm beschäftigt sie sich intensiv mit dem Thema physiologische CTG-Interpretation und den Möglichkeiten der Etablierung in Deutschland. Grundlegendes Wissen brachte sie aus Großbritannien mit: Im Rahmen der Facharztausbildung erhielt sie ein feto-maternal fellowship am Queen Elizabeth Hospital in London.

- **Dr. Mareike Bolten**

Hat nach ihrer Facharztausbildung an der Unifrauenklinik in Düsseldorf ein Maternal and Fetal Medicine Fellowship am Kings College Hospital in London begonnen. Von dort führte ihr Weg in die Geburtshilfe im NHS und es entstand der Kontakt zu der Arbeitsgruppe Physiological CTG mit Edwin Chandrahaman. Dort wurde sie Teil der Lehrendenfakultät und konnte ab 2015 am Lewisham and Greenwich NHS Trust in London als Consultant Obstetrician und später als Chefärztin der Geburtshilfe mit ihrem Team die physiologische CTG Interpretation implementieren und im klinischen Alltag weiter entwickeln. Heute ist sie als Oberärztin in Leverkusen tätig und engagiert sich weiterhin in der Lehre des physiologischen CTGs.

- **Hon.-Prof. Dr. rer. nat. Martin Daumer**

Lehrbeauftragter am Lehrstuhl für Datenverarbeitung, TUM School of Computation, Information and Technology, Technische Universität München. Als Geschäftsführer der Trium Analysis Online GmbH, einer international tätigen Gesellschaft für Web-basierte Angebote im Gesundheitswesen, widmet er sich auch der Entwicklung von Fetal-Monitoring-Systemen.

- **Prof. Dr. Tullio Ghi**

Head of Complex Operational Unit Obstetrics and Obstetric Diseases, Catholic University of Sacred Heart, Fondazione Policlinico Gemelli IRCCS, Rome (Italien). Prof. Ghi zählt zu den maßgeblichen Vertretern der physiologischen CTG-Interpretation auf internationaler Ebene. Er ist Mitglied des internationalen Expertengremiums zur physiologischen CTG-Analyse. Sein wissenschaftliches Interesse gilt insbesondere der Erkennung später plazentarer Insuffizienz im CTG – sowohl vor als auch während der Geburt – sowie der praktischen Umsetzung physiologischer Konzepte im klinischen Alltag.

- **Dr. medic Mandana Khodawandi**

Als Weiterbildungsassistentin an der Universitätsfrauenklinik Ulm übernimmt sie die Verantwortung für die Bereiche soziale Medien sowie die internen Fallbesprechungen über den „Kummerkasten“. Durch die Arbeit in den sozialen Medien werden Einblicke in den Klinikalltag gegeben sowie Informationen über aktuelle Entwicklungen, Veranstaltungen und geburts-hilfliche Fälle.

- **Dipl.-Ing. (BA) Albrecht Kinzkofer**

Leiter Forschung und Entwicklung für den Bereich OB Monitoring bei Philips Medizin Systeme Böblingen GmbH. Seit über 30 Jahren tätig im Bereich der Entwicklung von Patientenmonitoren und zugehöriger Messtechnik, davon seit mehr als 20 Jahren spezialisiert auf den Bereich Fetal Monitoring.

MITWIRKENDE

- **Prof. Dr. med. Frank Reister**

Leiter der Sektion Geburtshilfe der Universitätsfrauenklinik Ulm und Mitverfasser der S3-Leitlinie „Vaginale Entbindung am Termin“ und Unterstützer der physiologischen CTG-Interpretation. In Ulm wird die fetale Physiologie sub partu seit 2019 unterrichtet und seit Mai 2022 ausschließlich genutzt.

- **Dr. med. Henning Schäffler**

Weiterbildungsassistent an der Ulmer Universitätsfrauenklinik. Teil des CTG-Ausbildungsteams und wissenschaftlich tätig im Bereich der CTG-Forschung.

- **Annika Schmid**

Weiterbildungsassistentin der Universitätsfrauenklinik Ulm und lehrverantwortlich für die physiologische CTG-Interpretation der DHBW Heidenheim sowie für interne Fortbildungen. Ihr Schwerpunkt liegt in der Patientinnenversorgung und Konzeption neuer Lehrkonzepte in der Geburtshilfe.

- **Dr. med. Gunnar Schwennicke**

Leitender Oberarzt an der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe an den Städtischen Kliniken Mönchengladbach. Als Instruktor für medizinisches Simulationstraining schult er auch regelmäßig Hebammen in der richtigen Interpretation von CTGs. Dr. Schwennicke nutzt seit vielen Jahren erfolgreich die physiologische CTG-Interpretation in Kombination mit dem ST-Analyse-Verfahren.

- **Dr. med. Jochen Steinmacher | Beate Steinmacher**

Kinderarzt und Kinderintensivkrankenschwester – aber vor allem Eltern. Dr. Steinmacher ist Kinder- und Jugendarzt, seine Frau Kinderintensivkrankenschwester. Sie bringen in besonderer Weise sowohl medizinische als auch persönliche Erfahrung mit: Ihre Tochter erlitt eine schwere peripartale Asphyxie und lebt heute mit einer komplexen Mehrfachbehinderung. Aus dieser Doppelperspektive berichtet das Paar eindrücklich von der Akutsituation rund um die Geburt und dem Leben mit den langfristigen Folgen. Sie möchten nicht nur Einblicke geben, sondern auch den offenen Dialog fördern – und freuen sich ausdrücklich auf Fragen und den Austausch mit dem Publikum

INFORMATIONEN

ONLINE-WORKSHOP

Live-Stream am Dienstag, 7. Oktober 2025

Chat-Funktion: Stellen Sie Fragen! Diskutieren Sie mit!

- 9 CME-Punkte
- Hebammen-Fortbildung gem. HebBO NRW:
9 Unterrichtsstunden
- 6,5 log Punkte (SHV anerkannt)

Im Anschluss auch als
Video on demand!



WEBSITE

www.ctg-xpert-ulm.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Frank Reister, Dr. med. Sophia Andres
Sektion Geburtshilfe, Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Universitätsklinikum Ulm

INFORMATION, ORGANISATION, VERANSTALTER

Jörg Eickeler

Beratung • Organisation • Veranstaltung

Neanderstr. 20, 40233 Düsseldorf

Tel. 0211 / 688 150 - 0, info@eickeler.org, www.eickeler.org

TEILNAHMEGEBÜHREN

Ärzte/Ärztinnen: EUR 145,-

Hebammen: EUR 95,-

Studierende: EUR 45,-

Gruppenrabatte! Infos auf der Website.

Tausende Teilnehmerinnen und Teilnehmer seit der Premiere 2023!

Jeder Termin hat einen eigenen Schwerpunkt – und eignet
sich immer sowohl für das Stamm-Publikum als auch für
alle neu Hinzugekommenen!